



Pressemitteilung

Dienstag, 16. Juni 2020

Bürgerinnen und Bürger können sich im Rathaus über den B-Plan Nr. 341 „südlich und nördlich Kösliner Weg“ informieren

Norderstedt. Ab Donnerstag, 18. Juni, können sich die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Norderstedt im Rathaus über die Pläne zur Bebauung im Bebauungsplan-Gebiet Nr. 341 (nördlich und südlich Kösliner Weg, westlich Gewerbe an der Kohfurth, nördlich der Bebauung Garstedter Feldstraße, östlich Gewerbe am Kösliner Weg) informieren und Stellungnahmen abgeben. Die Pläne, inklusive die zur 16. Flächennutzungsplanänderung, sind sechs Wochen lang bis zum 30. Juli im Rathaus einzusehen – wegen der Corona-Pandemie aber ausschließlich nach telefonischer Anmeldung.

Aufgrund der aktuellen Situation (Corona-Pandemie) ist die Einladung zu einer öffentlichen Veranstaltung zur Information der Bürgerinnen und Bürger nicht möglich, sodass im Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr beschlossen wurde, die frühzeitige Bürger-Beteiligung durch eine Auslegung mit einer verlängerten Frist zu realisieren.

Der Bebauungsplan Nr. 341 soll am Kösliner Weg die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine wohnbauliche Entwicklung, einschließlich eines Anteils an öffentlich gefördertem Wohnungsbau, schaffen. Weiterhin ist eine vom Kösliner Weg ausgehende, neue verkehrliche Erschließung des Quartiers geplant sowie die Sicherung der vorhandenen Grünbestände.

Insgesamt ist im Bebauungsplan-Gebiet die Erstellung von bis zu 256 neuen Wohneinheiten geplant, davon sind bis zu 177 Wohneinheiten als Eigentumswohnungen und bis zu 79 als öffentliche geförderte Wohneinheiten (mindestens 30 Prozent Förderung). Zusätzlich ist im Gebiet eine Kita geplant.

Das Gebiet ist städtebaulich in unterschiedliche Bereiche gegliedert: Entlang des Kösliner Wegs entstehen halboffene Hofstrukturen, auf der südlichen Fläche wird diese Struktur durch sogenannte Zeilenbauten und einem Winkelbau (Osten) umfasst. Die Gebäude sollen, der der zentralen Lage im Stadtgebiet angepasst, maximal vier Vollgeschosse zuzüglich Staffelgeschoss bekommen. Zur südlich angrenzenden Wohnbebauung sind dagegen zwei Vollgeschosse zuzüglich nach Norden versetztem Staffelgeschoss geplant.

Die Stellplätze werden fast ausschließlich in Tiefgaragen untergebracht, die Zuwegung erfolgt über den Kösliner Weg und die neue Erschließungsstraße. Diese soll als „Shared Space“ geplant werden. Die Straßenräume werden mit Bäumen gegliedert und die Randbereiche des Quartiers eingegrünt.



Hinweis: Aufgrund der aktuellen Situation durch die Ausbreitung des Coronavirus SARS CoV-2 und der aus diesem Grunde angeordneten beschränkten Öffnung des Rathauses, ist eine Einsichtnahme der Unterlagen nur nach telefonischer Terminvereinbarung (Rufnummer 040 / 535 95 -266) auf dem Wandelgang vor Sitzungsräumen der Stadt Norderstedt möglich. Die Pläne sind auch im Internet unter www.norderstedt.de/bebauungsplan zu finden.

Über die Stellungnahmen der Bürgerinnen und Bürger wird der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr erneut beraten und entscheiden.

Ansprechpartnerin/Ansprechpartner:

Anna Kerlies
Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
040/ 535 95 229

Alex Stäcker
Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
040/ 535 95 266